

Pressemitteilung

Statistik

16. Januar 2018

Augsburg ist erneut gewachsen

Mit 295.895 Personen erreicht Zahl der Wohnbevölkerung Höchststand

Zum Stichtag 31. Dezember 2017 verzeichnet das Amt für Statistik und Stadtforschung mit 295.895 Personen einen weiteren neuen Höchststand der wohnberechtigten Bevölkerung in Augsburg. Die Zunahme beträgt rund 0,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahr, was 2.480 Personen entspricht. Damit ist Augsburgs Wohnbevölkerung zum fünften Mal in Folge gewachsen.

Was die Zusammensetzung der Bevölkerung betrifft, stammen mit 64.627 Personen etwas mehr als 21 Prozent aus dem Ausland (EU-Länder, übriges Europa, Asien, Afrika, Sonstige). In den zurückliegenden acht Jahren ist sowohl der deutsche, als auch nicht-deutsche Bevölkerungsanteil gewachsen. Der deutsche um gut 6.800 Personen oder drei Prozent, der ausländische Anteil um knapp 22.000 Personen, was einem Zuwachs um mehr als 51 Prozent entspricht. Die meisten von ihnen stammen aus der Türkei (11.701 Personen), gefolgt von EU-Bürgern aus Rumänien (7.242) und Italien (4.280).

Das Amt für Statistik und Stadtforschung gibt in einer 12-seitigen Kurzmittteilung einen Überblick über den aktuellen

Downloads

1 PDF siehe

www.augsburg.de/Downloads

Bevölkerungsentwicklung
nach Nationalitäten

Kontakt für Rückfragen

Amt für Statistik und

Stadtforschung

Telefon: 0821/324-6857

Email: statistik@augzburg.de

Pressemitteilung

Bevölkerungsbestand mit sämtlichen in Augsburg lebenden Nationalitäten und seine Entwicklung in den zurückliegenden neun Jahren. Die Daten sind in Tabellen und Diagrammen sowie in einer Karte zusammengefasst und dargestellt.

Diese Kurzmitteilung kann kostenlos als e-Paper unter <http://www.augsburg.de/buergerservice-rathaus/rathaus/statistik-stadtforschung/veroeffentlichungen/> heruntergeladen werden.

Dort sind auch weitere Veröffentlichungen des Amtes für Statistik und Stadtforschung zu finden.

1 PDF siehe www.augsburg.de/Downloads

Bevölkerungsentwicklung nach Nationalitäten

Elisabeth Rosenkranz M.A.
stellv. Pressesprecherin
Abteilung Presse & Kommunikation